

Breitenfeld/Altmark

Deutschland

Gesamtbelegung: 20 Tote

52°34'16.0"N; 11°15'04.3"E



Auf dem Friedhof in Breitenfeld sind links und rechts des Gedenksteines 20 unbekannte KZ-Häftlinge bestattet, die im April 1945 auf einem Todesmarsch ihr Leben ließen. Ihr Transportzug endete in Mieste, von dort mussten die völlig entkräfteten Menschen zu Fuß bis Gardelegen marschieren. Die hier bestatteten Opfer wurden erschossen im Gebiet der Gemeinde gefunden.

Die Anlage wurde 1999/2000 umgestaltet. Auf der Gedenktafel ist folgende Inschrift zu lesen:

„Hier ruhen 20 KZ-Häftlinge und 3 Soldaten, die 1945 in Breitenfeld ums Leben gekommen

sind".

Quelle: Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt, Orte des Gedenkens und Lernens; Die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zwischen 1933 und 1952 auf dem Gebiet des heutigen Landes Sachsen-Anhalt - eine Bestandsaufnahme; Magdeburg Januar 2022

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt